

„Liebesjahre“ am Fredenberg

Kulturkreis präsentiert das hochkarätige Drama am 23. Oktober

SALZGITTER. Ein hochkarätiges Drama über die Dynamik menschlicher Beziehungen und die Suche nach Versöhnung kündigt der Kulturkreis Salzgitter das Schauspiel „Liebesjahre“ an, das am Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr in der Aula am Fredenberg zu sehen ist. Zu Gast ist das a.gon Theater aus Mün-chen unter anderem mit Saskia Valencia und Thorsten Nindel. Der Fernsehfilm war mit dem Grimme-Preis und der Goldenen Kamera ausgezeichnet worden.

Vera und Uli – einst ein Paar, seit Jahren geschieden und entfremdet – verbindet nur noch ihr altes Haus, in dem sie ihre Töchter großgezogen haben und das nun, voll möbliert, wie ein Relikt vergangenen Glücks anmutet. Vera hat nun beschlossen, das Kapitel endgültig zu schließen und das Haus zu verkaufen. Sie möchte nur einige Erinnerungsstücke mitnehmen. Uli hingegen kommt mit



Zu sehen in der Aula am Fredenberg: Uli (Thorsten Nindel) und seine neue Partnerin Johanna (Anja Klawuhn) kommen im Schauspiel „Liebesjahre“ ins Diskutieren. Foto: Bettina Stöß

einem Transporter und seiner neuen Partnerin Johanna. Auch Veras Lebensgefährte Darius taucht auf. Er ist ihr heimlich gefolgt. Rasch zeigt sich: Die Wunden der Vergangenheit

sind längst nicht verheilt. Jeder Raum, jedes Möbelstück, jede Fotografie ruft Erinnerungen wach – an das gemeinsame Scheitern, an unerfüllte Hoffnungen, an Liebe, die im Alltag

verloren ging. Zwischen Vera und Uli entspinnt sich ein stilles Ringen um Deutungshoheit, um Schuld und Vergebung, um das Recht auf einen Neuanfang.

In diesem intensiven Kammerstück sind vier Menschen im Spannungsfeld zwischen Vergangenheit und Gegenwart gefangen. Präzise und schonungslos offene Dialoge legen die Sehnsüchte, Ängste und Verletzlichkeiten der Figuren bloß. Karten gibt es ab 16 Euro beim Kulturkreis und online unter www.kulturkreis-salzgitter.de.

Anrufen und gewinnen:

Der Kulturkreis und hallo Salzgitter verlosen fünfmal zwei Karten für das Schauspiel „Liebesjahre“ am Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr in der Aula am Fredenberg. Wählen Sie einfach die Hotline (0137) 988082705 und folgen Sie der Ansage. Alle Anrufe, die am 17. und 18. Oktober 2026 eingehen, nehmen teil. Die Gewinner und Gewinnerinnen werden telefonisch benachrichtigt. Der Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz, Mobilfunktarife können abweichen.

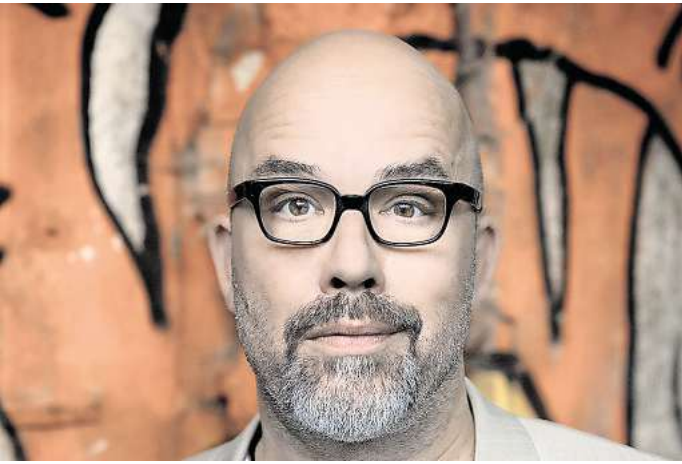
Ein satirisches Workout

„Keine Bewegung“ mit Lutz von Rosenberg Lipinsky am 24. Oktober in der Kniki

SALZGITTER. Auf ein satirisches Workout können sich die Kabarett-Fans freuen. Die Kleinkunstbühne präsentiert am Samstag, 24. Oktober, um 20 Uhr Lutz von Rosenberg Lipinsky in der Kniestädter Kirche. ER geht der Frage nach, wie wenig sich in Deutschland bewegt hat in den letzten Jahrzehnten. „Ob Energie, Digitalisierung, Klima, Bildung, Mobilität – wir blockieren uns selbst“, heißt es in der Vorschau. „Wir

sitzen aus. Warten ab. Wir sind eine Stagnation. Wir sind das Volk der Sitzler und Lenker.“ Lutz von Rosenberg Lipinsky ruft auf zur Bewegung. „Dafür lohnt es sich, aufzustehen. Und nicht nur morgens.“ Sein neues Programm heißt „Keine Bewegung!“ und versteht sich als „Empowerment mit unterhaltsamen Mitteln“. Der Mann ist beweglich, körperlich und geistig, denn er entstammt einer Flüchtlingsfamilie. Seit 30 Jah-

ren ist „der lustigste Seelsorger Deutschlands“ mittlerweile auf Tournee und beobachtet, kritisiert, parodiert und beschreibt den Zu-Stand des Landes. In der Kniki will er den Gästen den Boden unter den Füßen wegziehen. Natürlich nur, um sie zum Laufen zu bringen und damit es endlich vorwärts geht. Karten gibt es im Vorverkauf im Lesezeichen in SZ-Bad und in der Flugbörse in Lebenstedt (Abendkasse 23).



„Der lustigste Seelsorger Deutschlands“: Kabarettist Lutz von Rosenberg Lipinsky kommt nach Salzgitter-Bad. Foto: Kolja von der Lippe

FORD GEWERBEWOCHEN

0 % eff. Jahreszins für Gewerbekunden!¹

READY SET Ford

Beispielfoto. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹ Gewerbekundenangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln, effektiver Jahreszinssatz 0,00 % für ausgewählte Finanzierungsangebote für Ford Neufahrzeuge. Ausgeschlossen sind Großkunden mit einem Ford Rahmenabkommen. Gültig zu den Konditionen bei Vertragsabschluss. Weitere Infos bei uns.

PISKE Der Ford-Händler
GmbH von Wolfenbüttel
Ahlfurder Straße 86 · 38302 Wolfenbüttel · Tel. 0 53 31/9 70 20

28731001_002426

BALLONGLÜHEN

ZUM JUBILÄUMSABSCHLUSS

Dienstag, 27.10.26, ab 17 Uhr
auf dem Sportplatz
des SC Gitter

Feiern Sie mit uns bei Bratwurst, Glühwein, Kaltgetränken zu kleinen Preisen und in rustikaler Atmosphäre am Vereinsheim des SC Gitter. Im Osterfeld 6, Salzgitter-Bad.

ACHTUNG: Bei schlechtem Wetter fällt dieses Event leider aus. In diesem Fall informieren wir bei Facebook, Instagram und auf unserer Homepage darüber!

28731001_002426

Die aktuelle Wochenendzeitung

hallo
wochenende

Anzeige

Der Goldschatz der Deutschen

Warum kaum ein anderes Land so eng mit dem Edelmetall verbunden ist

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt aus **FOCUS MONEY**

Oktober 2026

Aktueller Goldkurs: 4.195,30 USD/Feinunze

Braunschweig. Deutschland sitzt auf einem gewaltigen Goldschatz – und der befindet sich keineswegs nur in Tresoren von Banken. Rund 9.173 Tonnen Gold besitzen deutsche Privathaushalte nach einer aktuellen Studie der Reisebank und des CFin – Research Center for Financial Services der Steinbeis-Hochschule. Damit befindet sich in privater Hand sogar deutlich mehr Gold als in den Beständen der Deutschen Bundesbank. **Doch wo liegt dieser gewaltige Goldschatz eigentlich?**

Ein großer Teil davon befindet sich mitten im Alltag der Menschen: in Schmuckkästchen, Schränken und Tresoren, die teilweise seit vielen Jahren aufbewahrt werden. Manches wird bewusst als Wertanlage gehütet, anderes kaum noch beachtet. Und genau dann stellt sich eine interessante Frage: Was macht man mit Gold, das man besitzt, aber eigentlich nicht mehr braucht oder nutzt?

Ein Vermögen, verteilt auf Millionen Haushalte

Die Antwort darauf ist so unterschiedlich wie die Stücke selbst. Während Münzen und Barren meist ganz bewusst als Vermögenswert wahrgenommen werden, gerät der Wert älterer Schmuckstücke leichter aus dem Blick. Ein Ring wird nicht mehr getragen, eine Kette entspricht nicht mehr dem eigenen Geschmack oder einzelne Stücke haben über die Jahre schlicht ihre Bedeutung verloren.



Bei einem der führenden Anbieter verkaufen!

Das darin enthaltene Edelmetall bleibt jedoch wertvoll. Gerade deshalb kann es sinnvoll sein, solche Bestände nicht einfach weitere Jahre aufzubewahren, sondern herauszufinden, welchen Wert sie heute haben und ob ein Verkauf die bessere Verwendung sein könnte. Wer solche Werte besitzt und sie nicht länger ungenutzt aufbewahren möchte, findet mit der **Niedersächsischen Goldbörse einen deutschen Fachbetrieb für den Edelmetallankauf, der bundesweit vertreten und mit seinem Standort in Braunschweig fest in Braunschweig und Umland etabliert ist.** Gold, Schmuck und

andere Edelmetalle können dort fachkundig untersucht und direkt verkauft werden. Eine vorherige Sortierung oder eigenes Wissen über Legierungen ist dafür nicht erforderlich. **Wenn aus Gold wieder verfügbares Geld wird** Bei der **Niedersächsischen Goldbörse** werden die mitgebrachten Stücke persönlich und fachkundig untersucht. Dabei kommt unter anderem moderne **Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF)** zum Einsatz. Sie ermöglicht eine präzise und zerstörungsfreie Bestimmung der Materialzusammensetzung. Kunden können die Untersuchung persönlich miterleben und erhal-

ten anschließend ein konkretes Ankaufsangebot. Angekauft werden neben Goldschmuck auch **Münzen, Barren, Bruchgold und Zahngold sowie Silber, Platin und Palladium.** Kommt es zum Verkauf, kann der vereinbarte Betrag **direkt in bar oder per Echtzeitüberweisung** ausgezahlt werden. **Über 180 Jahre Edelmetalltradition als starker Partner** Eine besondere Rolle spielt die enge Partnerschaft der **Niedersächsischen Goldbörse** mit **Heimerle + Meule, der ältesten Gold- und Silberscheideanstalt Deutschlands.** Das 1845 gegründete Traditionsunternehmen

blickt auf mehr als 180 Jahre Erfahrung in der Verarbeitung von Edelmetallen zurück. Die **Niedersächsische Goldbörse** verbindet bei dieser Zusammenarbeit den persönlichen Edelmetallankauf in Braunschweig und Umland mit der Erfahrung und Kompetenz eines der traditionsreichsten deutschen Unternehmen der Branche. Auch durch Berichterstattungen in **FOCUS-MONEY, FOCUS Online und verschiedenen Print-Beiträgen** ist die **Niedersächsische Goldbörse** vielen bereits bekannt. **Der Goldschatz der Deutschen ist also näher, als man zunächst denkt. Ein Teil davon liegt möglicherweise seit Jahren unbeachtet im eigenen Zuhause. Wer Gold, Schmuck oder andere Edelmetalle besitzt, für die es heute keine wirkliche Verwendung mehr gibt, kann daraus wieder einen unmittelbar nutzbaren Wert machen – bei der Niedersächsischen Goldbörse in Braunschweig.**

Niedersächsische

GOLD BÖRSE

BRAUNSCHWEIG

NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200
braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr
(bis Ende Oktober samstags geschlossen)

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUFT

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.